



Überraschte Gewinner: Marie, Justin, Jodi und Midi (v.l.) aus der Klasse 9b nehmen den Preis für ihre Gruppe entgegen.

FOTO: SILVIO KISON

Die engagiertesten Schüler

SCHULE Bei der 25. Preisverleihung im Freylinghausen-Saal der Franckeschen Stiftung gibt es gleich zwei wohlverdiente erste Plätze.

VON CHIARA HILLER

HALLE/MZ - Homeschooling, Wechselunterricht und Kontaktbeschränkungen - in diesem Schuljahr ist so einiges anders gelaufen. Auch der Alltag an den Schulen der Franckeschen Stiftung in Halle wurde völlig auf den Kopf gestellt. Die große Francke-Feier im März konnte nicht stattfinden. Aber mit der Verleihung des Schülerpreises der Firma Pfeifer & Langen wird zumindest ein Bestandteil der jährlichen Feierlichkeiten nachgeholt. Und damit ein Stück Normalität. Besonders engagierte Schüler und Schülerinnen der Gemeinschaftsschule „August Hermann Francke“ und des Landesgymnasiums Latina „August Hermann Francke“ werden für ihren Einsatz belohnt. Denn trotz der erschwerten Bedingungen setzten die Schüler zahlreiche Ideen für soziale und kulturelle Projekte um.

Eines dieser Projekte stammt von einem Team der Gemeinschaftsschule. „Wir haben mitbekommen, dass Schüler, die zu Hause mit ihren Eltern Probleme haben, sich meistens nicht trauen, Hilfe zu suchen. Zum Beispiel, wenn ein Elternteil Alkoholiker ist“, erklärt Jodi, der die neunte Klasse besucht. „Wir wollten zeigen, dass niemand so etwas allein durchmachen muss.“ Gemeinsam mit seinen Klassenkameraden Marie, Justin, Midi, Jonas und Sophie beschloss er deshalb, einen



Insgesamt freuen sich fünf Gruppen und Einzelpersonen über Preise.

„Ich bin stolz, so engagierte Schüler zu unterrichten.“

Carola Bieling
Klassenleiterin der 9b

Film zum Thema Alkoholsucht bei Eltern zu drehen. Die Jugendlichen informierten sich, besichtigten Drehorte, machten sich mit Filmtechnik vertraut und schnitten das Material selbst. „Während

wir alle an heißen Tagen ins Freibad flüchteten, saß diese Gruppe in der Schule und hat an ihrem Film gearbeitet“, lobt Klassenleiterin Carola Bieling ihre Schüler. Sie und ihre Kollegin Nadine Feketitsch, die Betreuerin des Projekts, sind sichtlich stolz auf das sechsköpfige Filmteam. Mit dem Ergebnisfilm „Du bist nicht alleine“ gewann die Gruppe bereits eine hochwertige Kamera bei einem Filmwettbewerb der Jugend- und Drogenberatungsstelle Halle. Aber ein weiterer Preis? Damit hätten sie nicht gerechnet. Entsprechend überrascht zeigen sich Marie, Jodi, Justin und Midi,

als sie auf die Bühne des Freylinghausen-Saals gerufen werden. „Wir sind natürlich stolz. Das hat keiner von uns erwartet!“, freut sich Marie. Das Preisgeld in Höhe von 500 Euro möchten die jungen Filmemacher nutzen, um anlässlich ihres Abschlusses etwas zu unternehmen - mit der ganzen Klasse. Zum 25-jährigen Jubiläum hatte Pfeifer & Langen das übliche Preisgeld aufgestockt.

Darüber durfte sich noch eine zweite Gruppe freuen, deren soziales Engagement Eindruck bei der Firma hinterließ. Für fünf Schülerinnen der Latina gibt es einen zweiten ersten Preis. Die Mädchen hatten wöchentlich zwei Stunden ihrer Freizeit in den Patenklassen der Grundschule verbracht, um Förderunterricht in verschiedenen Fächern zu geben. Ein Aufwand, der belohnt wird. Fünf weitere Gruppen und Einzelpersonen bekommen im Rahmen der Veranstaltung Preise überreicht. Darunter eine Gruppe, welche die Schulbibliothek der Gemeinschaftsschule erneuert und ein Projekt, das sich der Gestaltung eines „grünen Klassenzimmers“ widmet.

Wer dieses Jahr keinen Preis bekommen hat, ist nach dem Event sicher motiviert, es im nächsten Jahr zu versuchen. Dann kann die Verleihung vielleicht sogar wieder im Zuge der großen Francke-Feier stattfinden - wie gewohnt im März und mit mehr Menschen.